

E Männerchor bruchts eifach hüt,
hälfet doch es bitzli mit.

E guete Gsang cha vilne Lüüte
Zueversicht und Freud bedüüte.

E Gsangverein isch, wies öis tunkt
i mängem Dorf en Mittelpunkt.

Mir hebed Sorg zu öisne Noote
und pfläged d'Stimm, tüend nid zvil schloote,
drum bliebe öisi Stimme rein
zum Wool vo öisem Gsangverein.

Lönd öisi Gselligkeit nid trüebe,
gönd immer fliessig gogen üebe.
Dirigäntin het öis Manne fescht im Griff,
s'wird jede Mändig güebt
bis zum letschte Schliff.

Denn packe mer Glägeheit bim Schopf
und mached hie und da en Hock.